



Zur Sitzung des Gemeinderats am 24. Mai 2019 begrüßte Bürgermeister Jürgen Scholz die Vertreter der Presse und die anwesenden Gäste.

TOP 1 – Bekanntgaben

Unter Tagesordnungspunkt 1 gab Herr Scholz Folgendes bekannt:

- Am 21.05.2019 hat der Kultur- und Festausschuss getagt und die Planungen für das diesjährige Luggesfest am 06.07.2019 + 07.07.2019 konkretisiert.
- Für die Europa- und Kommunalwahl am 26.05.2019 haben von ca. 4.200 Wahlberechtigten rund 800 Personen Briefwahl beantragt. Dies entspricht ca. 20 %.
- Am 20.05.2019 fand eine Sitzung der E&W Eichwald GmbH statt. Die Gesellschaft konnte im Jahr 2018 ein positives Geschäftsergebnis in Höhe von 35.000 € erzielen.
- Das Rathaus hat am Freitag, den 21.06.2019, geschlossen
- Am 19.07.2019 ist die konstituierende Sitzung des neuen Gemeinderates.

TOP 2 – Einwohnerfragestunde

Die Einwohnerfragestunde wurde nicht in Anspruch genommen.

TOP 3 – Bausachen

Unter Tagesordnungspunkt 3 waren drei Bausachen zu diskutieren.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, das Einvernehmen der Gemeinde zur energetischen Sanierung einer Doppelhaushälfte mit Anbau auf dem Grundstück Unterriexinger Straße 32 zu erteilen. Weil in diesem Gebiet kein Bebauungsplan vorhanden ist, muss sich das Vorhaben in die Umgebungsbebauung einfügen. Dies ist hier erfüllt. Deswegen schlug die Verwaltung vor, das Einvernehmen für dieses Vorhaben zu erteilen, mit dem Hinweis auf dort bestehende Vereinsheime. Des Weiteren müssen die Angrenzer noch gehört werden.

Zum Bauvorhaben in der Friedrichstraße 22, einem Wohnhausan- und -umbau, erteilte der Gemeinderat, wie von der Verwaltung vorgeschlagen, das Einvernehmen.

Für das Bauvorhaben in der Vaihinger Straße 23 wurde eine Befreiung vom Bebauungsplan für den Wiederaufbau einer Garage und eines Schuppens beantragt. Der 2018 in Kraft getretene Bebauungsplan „Sanierungsgebiet Vaihinger Straße II“ setzt im Bereich des geplanten Vorhabens ein Geh- und Leitungsrecht fest. Uwe Müller vom Planungsbüro KMB aus Ludwigsburg stellte den Damen und Herren des Gemeinderates eine Planvariante mit einer provisorischen Treppe zur Verwirklichung der Fußwegverbindung von der Ludwig- zur Vaihinger Straße vor. Diese Alternative tangiert das Baugrundstück Vaihinger Straße 23 nicht, so dass die Garage wie beantragt errichtet werden kann. Der Gemeinderat beschloss einstimmig, der Befreiung wie beantragt zuzustimmen und die provisorische Treppe wie vorgestellt zu realisieren.

TOP 4 – Erschließung „Auf dem Kies“

Unter Tagesordnungspunkt 4 wurde die Planung für die Erschließung „Auf dem Kies“ vorgestellt. Während der Bauzeit ist die Zugänglichkeit des evangelischen Kindergartens über den Malerwinkel sichergestellt. Der Gemeinderat hat die Vergabe der Arbeiten zur Erschließung Auf dem Kies an die Firma Haass aus Güglingen einstimmig beschlossen. Der Anteil der Gemeinde Sersheim an den Erschließungskosten beträgt rund 181.500 € brutto. Der Vergabe der Planungsleistungen an das Büro KMB zum Bruttopreis von rund 35.000 € wurde ebenfalls zugestimmt.

TOP 5 – Bebauungsplan „Alter Sportplatz, 2. Änderung“

Der Gemeinderat hat die aus der Behördenbeteiligung eingegangenen Anregungen beraten und abgewogen sowie den Satzungsbeschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans „Alter Sportplatz, 2. Änderung“ gefasst.

TOP 6 – Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltsplan 2019

Unter Tagesordnungsprunkt 6 stellte Kämmerer Matthias Hirner den Nachtragshaushalt vor. Ein Nachtragshaushalt ist notwendig, wenn sich im Haushalt oder Stellenplan erhebliche Änderungen ergeben. Im Ergebnishaushalt muss der Gewerbesteueransatz 2019 um 900.000 € nach unten angepasst werden. Außerdem sind außerordentliche Erträge und Aufwendungen mit einem Saldo von +1.540.000 € neu im Nachtragshaushaltsplan veranschlagt. Dies beinhaltet u.a. die Veräußerung der Baugrundstücke im Schöllbrunnen und den Abbruch des Gebäudes Unterriexinger Straße 7. Die Änderungen haben ein Defizit in Höhe von 582.000 € des ordentlichen Ergebnisses zur Folge. Durch die Sonderergebnisse aus Grundstücksveräußerungen kann dennoch ein höheres Gesamtergebnis 2019 veranschlagt werden. Im Finanzhaushalt zeigt sich der Rückgang der Gewerbesteuer ebenfalls. Die Reduzierung des Finanzierungsmittelbedarfs wurde von -255.200 € auf -995.200€ erhöht. Dennoch verbleiben der Gemeinde liquide Eigenmittel in Höhe von 3,9 Mio €. Außerdem ergaben sich Änderungen im Stellenplan der Gemeinde. Nach kurzer Aussprache verabschiedete der Gemeinderat die Nachtragshaushaltssatzung mit Stellenplan.

TOP 7 – Beteiligung Ver- und Entsorgungsgesellschaft (VES) mbH Sersheim

Am 22.05.2019 hat der Aufsichtsrat der VES den Jahresabschluss 2018 behandelt. Die VES, an der die Gemeinde Sersheim zu 51 % beteiligt ist, konnte einen Jahresüberschuss von rund 241.000 € erzielen. Der Gemeinderat hat beschlossen, Herrn Bürgermeister Scholz als Vertreter der Gemeinde Sersheim zu beauftragen, in der Gesellschafterversammlung der VES den Jahresabschluss 2018 sowie die Verwendung des Ergebnisses festzustellen, den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2018 zu genehmigen und dem Aufsichtsrat und der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2018 Entlastung zu erteilen. Der Beteiligungsbericht für das Jahr 2018 wurde zur Kenntnis genommen.

TOP 8 – Zweckverband Eichwald

Am 06.06.2019 findet die nächste Sitzung des Zweckverbands Eichwald statt. Hierfür hat der Gemeinderat beschlossen, die Vertreter in der Verbandsversammlung zu ermächtigen, folgendem Beschluss zuzustimmen: Oberbürgermeister Jürgen Kessing wird als stellvertretender Verbandsvorsitzenden ermächtigt, ein Grundstück mit einer Größe von 10.000 m² an die Firma Segro oder alternativ direkt an die Firma Dräxelmaier zu veräußern. Die Leiterin des Dräxelmaierstandorts Sachsenheim, war auf die Verbandsverwaltung zugekommen, um das Interesse am Erwerb der freien Fläche zu bekunden.

Außerdem werden die Vertreter in der Verbandsverwaltung ermächtigt den Bürgermeister von Sachsenheim, Holger Albrich, zum Verbandsvorsitzenden des Zweckverbandes Eichwald zu wählen.

Um 20:45 hat Bürgermeister Scholz die öffentliche Sitzung beendet.